

Modul 2.2: Grundlagen von Infektion und Abwehr (SS2020) DIGITAL

Liebe Kollegin, lieber Kollege!

Wir freuen uns, Ihnen die *Grundlagen von Infektion und Abwehr* zu vermitteln. An diesem Modul sind die Institute für Medizinische Mikrobiologie, Zelluläre und Molekulare Immunologie, die Abteilung für Transfusionsmedizin, sowie das Institut für Krankenhaushygiene und Infektiologie (IK&I) beteiligt. Die Lehrveranstaltungen finden in diesem Semester digital statt. Die Lehrinhalte sind in StudIP hinterlegt. Die beiliegenden Stundenpläne dienen nur als Orientierungshilfe, um Ihnen eine aus unserer Sicht adäquate Reihenfolge aufzuzeigen. Es finden nur Vorlesungen und Seminare als online-Angebote statt. Darüber hinaus bieten die Transfusionsmedizin und das IK&I Videos an, die die Praktikumsinhalte repräsentieren.

Ich bitte um Ihr Verständnis, dass die Themengebiete Medizinische Mikrobiologie und Virologie in diesem Semester auf ein Mindestmaß reduziert werden mussten, da sämtliche Mitarbeiter des Instituts sehr intensiv in die SARS-CoV-2-Diagnostik eingebunden sind.

Wie der Bezeichnung dieses Moduls zu entnehmen ist, wollen wir Ihnen hier von allem **Grundlagen** der faszinierenden Infektionskrankheiten und der Immunabwehr des menschlichen Körpers, sowie die Grundlagen der Transfusionsmedizin vermitteln, damit Sie diese in den späteren klinisch-orientierten Modulen adäquat verstehen und verwenden können.

WICHTIG: Aktuelle Ergänzungen dieser Information finden Sie ggf. auf der Homepage des Instituts für Medizinische Mikrobiologie:
<http://www.bakteriologie.uni-goettingen.de/>

Ansprechpartner

Modulkoordination, Medizinische Mikrobiologie und Virologie:

Prof. Dr. med. Uwe Groß, Kreuzberggring 57, 1. Stock, Raum 154
Tel.: 0551-39-5801, Email: ugross@gwdg.de

Immunologie:

Prof. Dr. rer. nat. Holger Reichardt, Humboldtallee 34
Tel. 0551-3933365, Email: hreichardt@med.uni-goettingen.de

Transfusionsmedizin:

Prof. Dr. med. Tobias Legler, Klinikum, Aufzug C1, 3. Etage
Tel. 0551-39-2750, Email: tlegler@med.uni-goettingen.de

Krankenhaushygiene und Infektiologie:

Dr. med. Tanja Artelt, Klinikum
Tel. 0551-39-22942, Email: tanja.artelt@med.uni-goettingen.de

Die Fächer des Moduls M2.2 haben Anteil an den Scheinen F10 (Hygiene, Mikrobiologie, Virologie) und Q4 (Infektiologie, Immunologie).

Der Erwerb der für diese Scheine erforderlichen Leistungspunkte (LP) ist wie folgt geregelt:

1. Modulklausur (Papier-Klausur):

Im Modul M2.2 (2. klin. Semester) wird jeweils am Ende des Modulblocks (Kohorte B und Kohorte A) eine 70-minütige Klausur – bestehend aus insgesamt 45 freien und/oder Multiple-Choice-Fragen – geschrieben. Jede vollständig beantwortete Frage ergibt die u.a. Leistungspunkte.

Die Fragen teilen sich wie folgt auf:

Medizinische Mikrobiologie = 10 Fragen (à 3 LP)
Virologie = 10 Fragen (à 3 LP)
Hygiene = 10 Fragen (à 3 LP)

Sie werden für folgenden Schein bewertet:

-> 30% Anteil an F10 (Hygiene, Mikrobiologie, Virologie)
-> 30% Anteil an F10 (Hygiene, Mikrobiologie, Virologie)
-> 30% Anteil an F10 (Hygiene, Mikrobiologie, Virologie)
Immunologie = 10 Fragen (à 2 LP) -> 20% Anteil an Q4 (Infektiologie, Immunologie)
Transfusionsmedizin = 5 Fragen (à 2 LP) -> 10% Anteil an Q4 (Infektiologie, Immunologie)

2. OSCE (Objective Structured Clinical Examination)

Für den Teilbereich Hygiene können durch die erfolgreiche Teilnahme an der OSCE (Objective Structured Clinical Examination) zusätzlich 10 LP erworben werden. Bislang ist geplant, den OSCE am 28.09., 29.09. und 01.10.2020 durchzuführen; genauere Infos folgen.

3. Q4-Klausuranteile im 5. Semester

Am Ende des 5. klin. Semesters werden im Zusammenhang mit den in M5.1, M5.2 und M5.3 befindlichen Lehranteilen „Angewandte Infektiologie“ in der Abschlussklausur am Ende von Modul M5.3 insgesamt 20 Q4-relevante Fragen mit insgesamt 70 Leistungspunkten (= 70% Anteil an Q4) von den Instituten Medizinische Mikrobiologie, Virologie und Immunologie gestellt.

Wie setzt sich der Leistungsnachweis für den Schein F10 (Hygiene, Mikrobiologie, Virologie) zusammen?

M2.2-Klausur:

Medizinische Mikrobiologie = 10 Fragen (à 3 LP) -> 30% Anteil an F10 (Hygiene, Mikrobiologie, Virologie)
Virologie = 10 Fragen (à 3 LP) -> 30% Anteil an F10 (Hygiene, Mikrobiologie, Virologie)
Hygiene = 10 Fragen (à 3 LP) -> 30% Anteil an F10 (Hygiene, Mikrobiologie, Virologie)

M2.2-OSCE:

Hygiene = bis zu 10 LP -> 10% Anteil an F10 (Hygiene, Mikrobiologie, Virologie)

Zensurschlüssel für Schein F10:

90 - 100 LP = sehr gut
80 - 89 LP = gut
70 - 79 LP = befriedigend
60 - 69 LP = ausreichend
< 60 = nicht bestanden (bei nicht bestandener Prüfung wird eine Nachholprüfung angeboten)

Beispiel: Die Studentin Claudia Musterfrau hat folgende Ergebnisse erzielt:

M2.2-Klausur:

Medizinische Mikrobiologie = 9 Fragen richtig -> 27 LP
Virologie = 9 Fragen richtig -> 27 LP
Hygiene = 6 Fragen richtig -> 18 LP

M2.2-OSCE:

Hygiene = alles richtig -> 10 LP

Gesamtergebnis = 82 LP -> Zensur für F10 = gut

Wie setzt sich der Leistungsnachweis für den Schein Q4 (Infektiologie, Immunologie) zusammen?

M2.2-Klausur:

Immunologie = 10 Fragen (à 2 LP) -> 20% Anteil an Q4 (Infektiologie, Immunologie)
Transfusionsmedizin = 5 Fragen (à 2 LP) -> 10% Anteil an Q4 (Infektiologie, Immunologie)

Q4-Klausuranteile (im 5. klin. Semester):

Medizinische Mikrobiologie }
Virologie } = 20 Fragen (Σ 70 LP) -> 70% Anteil an Q4 (Infektiologie, Immunologie)
Immunologie }